



Evangelischer
Kirchenkreis
Steinfurt
Coesfeld
Borken

Politische Vortragsreihe startet im August

Im „Jahr der Politik“ diskutiert der Kirchenkreis die Flüchtlingsfrage, den (Alb-)Traum grüner Mobilität und das Verhältnis von Staat und Kirche

Münsterland, 2. Juli 2014 – Dietrich Bonhoeffer steht dafür. Martin Niemöller ist ebenso ein gutes Beispiel. Martin Luther sowieso. Zahlreiche Theologinnen und Theologen setzen sich bis heute für streitbare, politische Themen innerhalb der Evangelischen Kirche ein. Im Jahr der Politik diskutiert auch der Evangelische Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken politische Themen und evangelische Botschaften. Unter der Überschrift „Streitbar. Reformation und Politik“ startet am Donnerstag, 21. August, eine dreiteilige Vortrags- und Diskussionsreihe des Kirchenkreises. In Borken, Dülmen und Steinfurt diskutieren drei namhafte Referenten mit dem Publikum die gegenwärtige Flüchtlingspolitik, den (Alb-)Traum von grüner Mobilität im ländlichen Raum sowie ein ausgewogenes Verhältnis von Staat und Kirche.

Einer grundlegenden Frage von Politik und Kirche geht am Donnerstag, 21. August, ab 19.30 Uhr, Dr. Michael Bertrams nach. Im Katharina-von-Bora-Haus in Borken spricht der einstige Präsident des Verfassungsgerichtshofs und des Oberverwaltungsgerichts für das Land Nordrhein-Westfalen über das Verhältnis von Staat und Kirche. Der Jurist ist zugleich ehrenamtliches Mitglied der Kirchenleitung der westfälischen Landeskirche.

Vortrags- und Diskussionsabende in Borken, Dülmen und Steinfurt

Der renommierte Kenner Dr. Wolf-Dieter Just, emeritierter Professor für Ethik und Sozialphilosophie an der Evangelischen Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe in Bochum, führt am Mittwoch, 27. August, in das Thema „Europa schottet sich ab. Flüchtlingspolitik heute“ ein. Nicht erst mit dem syrischen Bürgerkrieg oder den unzähligen Todesopfern auf dem Mittelmeer stellt sich die Frage nach der Festung Europa und dem Recht auf ein menschenwürdiges Leben in und außerhalb von Europa. Der Themenabend zur Flüchtlingsfrage startet um 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in Dülmen.

Unter der Überschrift „Teller oder Tank!? Ernährung und Mobilität“ diskutiert Dr. Clemens Dirscherl am Mittwoch, 24. September, die Chancen und Risiken grüner Mobilität. Insbesondere im Münsterland streiten Umweltschützer, Landwirte, Anwohner und Politiker über die Vor- und Nachteile von Biogasanlagen und Überdüngung. Dirscherl ist Beauftragter für ag-



Evangelischer
Kirchenkreis
Steinfurt
Coesfeld
Borken

Pressemitteilung

rarsoziale Fragen der Evangelischen Kirche in Deutschland und leitet im baden-württembergischen Waldenburg-Hohebuch das Evangelische Bauernwerk Württemberg. Der Vortragsabend beginnt um 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum in Steinfurt-Burgsteinfurt und ist Teil der Reihe Vortragsreihe „Streitbar“ der Evangelischen Kirche von Westfalen. Der Eintritt zu dem Vortrag „Teller oder Tank“ beträgt 5 Euro. Die weiteren Vorträge sind kostenfrei. Weitere Informationen im Internet unter www.der-kirchenkreis.de.

32 Zeilen à 84 Anschläge

Bildunterschrift: Das Logo zum Themenjahr „Streitbar. Reformation und Politik“ innerhalb der Evangelischen Kirche in Deutschland (Logo: EKvW – Abdruck honorarfrei).

Bildlink: <http://bit.ly/1iQW9Ce>

Weiterführende Informationen und druckfähiges Bildmaterial erhalten Sie unter www.der-kirchenkreis.de.

Hintergrundinformation

Der Evangelische Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken ist der flächengrößte Kirchenkreis auf dem Gebiet der Evangelischen Kirche von Westfalen (EKvW). Zu ihm zählen knapp 86.000 evangelische Christen im westlichen Münsterland in 20 Kirchengemeinden an 46 Standorten. Zweimal jährlich kommen Delegierte aller Gemeinden und kreiskirchlichen Dienste zur Kreissynode zusammen, um grundlegende Entscheidungen für den Kirchenkreis zu diskutieren und zu entscheiden. Zwischen den Synoden führt der von der Synode gewählte Kreissynodalvorstand mit dem Superintendenten als Vorsitzenden die Geschäfte des Kirchenkreises. Dienstsitz der Superintendentur und der zentralen Verwaltung ist das Kreiskirchenamt in Steinfurt.

Pressekontakt

Daniel Cord
Ev. Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken
Öffentlichkeitsreferat
Bohlenstiege 34
48565 Steinfurt
Telefon: 02551 / 144-22
Fax: 02551 / 144-21
oeffentlichkeitsarbeit@der-kirchenkreis.de
www.twitter.com/ev_kirchenkreis
www.der-kirchenkreis.de



Evangelischer
Kirchenkreis
Steinfurt
Coesfeld
Borken

Pressemitteilung